



Audi FIS Ski Cross
World Cup



Der Skicross-Weltcup kommt auch 2022 in die Dolomitenregion 3 Zinnen

Innichen, 27. Mai 2022 – Vorweihnachtszeit ist Innichen-Zeit: Vom 20. bis zum 22. Dezember wird der Audi FIS Ski Cross Weltcup seine Zelte in der Dolomitenregion 3 Zinnen aufschlagen. Die Fans der „Formel 1 des Skisports“ dürfen sich dabei wieder auf insgesamt vier spektakuläre Rennen am Haunold freuen. Die mittlerweile 13. Ausgabe des Skicross-Weltcups in Innichen untermauert den Klassikerstatus, den sich die Südtiroler Wintersportveranstaltung in bald eineinhalb Jahrzehnten erarbeitet hat.

12 bereits erfolgreich absolvierte Veranstaltungen stehen auch für das Vertrauen, das der internationale Skiverband FIS dem ausrichtenden WSV Innichen entgegenbringt. Seit 2009 werden am Fuße des Haunolds Jahr für Jahr – mit Ausnahme der Corona bedingt abgesagten Ausgabe im Dezember 2020 – spannende Wettkämpfe ausgetragen. So wird es auch im nächsten Winter sein, wenn unmittelbar vor den Weihnachts-Festtagen der Ski-Cross-Weltcup in Innichen gastiert. Am 20. Dezember geht es mit den Qualifikationsläufen los, ehe sich die „Formel-1-Fahrer des Skisports“ am 21. und 22. Dezember selbst mit reichlich Weltcuppunkten ein vorweihnachtliches Geschenk machen können.

Bei der letzten Ausgabe vom 18. bis 20. Dezember 2021 legte sich die spätere Gesamtweltcupsiegerin und Olympiasiegerin Sandra Näslund Punkte zu Hauf unter den Weihnachtsbaum in ihrer Heimat Schweden. Beide Rennen, die in Innichen ausgetragen wurden, waren eine eindrucksvolle Machtdemonstration der bald 26-Jährigen. Einen spannenden Zweikampf zwischen dem Schweizer Ryan Regez – er wurde im Februar ebenfalls Olympiasieger – und dem Franzosen Bastien Midol gab es hingegen bei den Männern. War der Sieger am ersten Tag noch der Eidgenosse, der sich am Ende der Saison auch die große Kristallkugel für den Gesamtweltcup unter den Nagel riss, so durfte sich tags darauf Midol auf das höchste Treppchen des Podests stellen. In beiden Entscheidungen wurde der jeweilige Konkurrent Zweiter – sie beide zähmten den Haunold somit am besten.

Die Vorbereitungen haben bereits begonnen

Wer die 1360 Meter lange Rennstrecke mit einem Höhenunterschied von 231 Metern und verschiedenen Elementen in gut sieben Monaten am besten in den Griff bekommt, wird sich noch zeigen. Fix ist, dass in Innichen alles für einen reibungslosen Ablauf des Skicross-Events



LEITNER
ropeways



HELLA

Raiffeisen



TECHNOALPIN

Pinotth

SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO



DOLOMITI SUPERSKI



Audi FIS Ski Cross
World Cup



getan wird. Im Herzen der Dolomitenregion 3 Zinnen haben die Vorbereitungen schon vor der offiziellen Vergabe von Seiten der FIS begonnen.

Im Weltcup-Kalender der Skicrosser steht Innichen heuer übrigens an fünfter Stelle. Los geht es bereits am 4. und 5. November auf den französischen Gletschern von Les Deux Alpes. Es folgen Val Thorens (Frankreich), Arosa (Schweiz) und Montafon (Österreich), ehe es über den Brenner nach Innichen geht und in Alleghe (27. bis 29. Dezember) die letzten Rennen des Kalenderjahres 2022 ausgetragen werden.

Pressebüro Skicross-Weltcup Innichen:



Hannes Kröss

E | hannes@hkmedia.bz

T | +39 333 7223248

W | www.hkmedia.bz

Offizielle Webseite: <http://www.ski-cross.it/it/>

Facebook: <https://www.facebook.com/SkicrossInnichen/>

FIS-Webseite Skicross: <https://www.fis-ski.com/en/freestyle-freeski/ski-cross>

Press-Room: [https://bit.ly/PressRoom Skicross WC Innichen-San Candido 2022](https://bit.ly/PressRoom_Skicross_WC_Innichen-San_Candido_2022)

